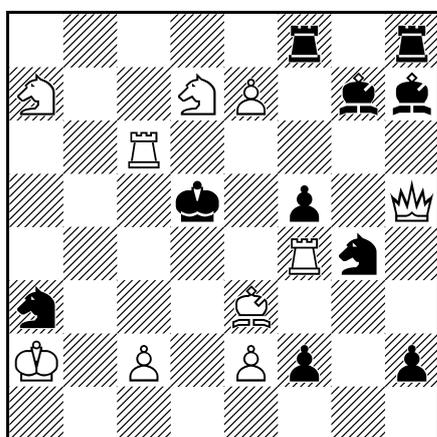


Den Anfang dieser Serie macht ein Zweizüger aus Schleswig-Holstein, beim Sechszüger muss der weiße Läufer den schwarzen Läufer und Turm ausmanövrieren. Wen Aufgabe 2017/25 an Herrn Rinck erinnert, hat Recht, aber die Verlängerung um drei Züge mit dem eindeutigen 12. weißen Zug verdient die Eigenständigkeit, oder? Beim Hilfsmatt sollte Weiß nicht an eigenem Material hängen, der nicht eingespernte schwarze Turm gibt das weiße Vorgehen beim Selbstmatt vor. Im Längstzüger ist der Schlüsselzug quasi vorgegeben, es gibt diverse längstzügertypische Varianten: Schwarz muss immer einen geometrisch längsten legalen Zug ausführen.

2017/23

Hartmut Laue

Kronshagen



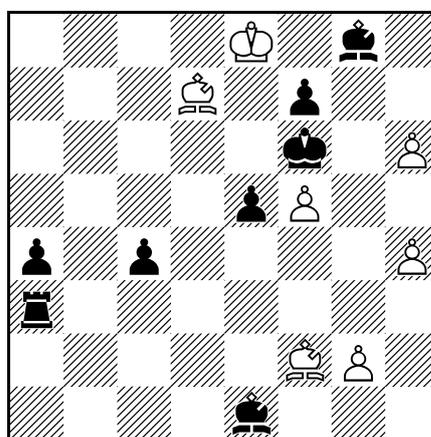
#2

(10+10)

2017/24

Ralf Krätschmer

Neckargemünd



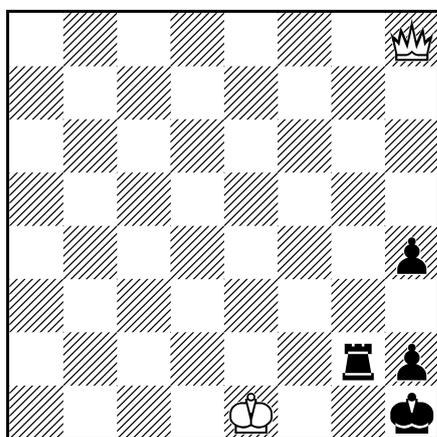
#6

(7+8)

2017/25

Claus Grupen

Siegen



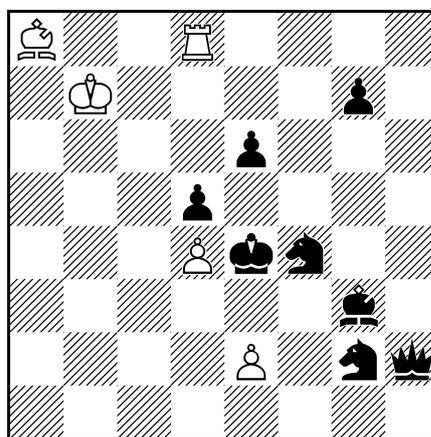
#15

(2+4)

2017/26

Christer Jonsson

Jena



h#3

(5+8)

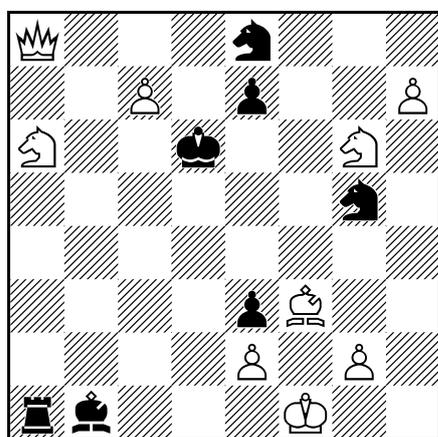
b) Kb7→d7

Lösungen bitte bis zum 01.05.2017 an: winusm@web.de
 oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2017/27

Manfred Ernst

Holzwickede



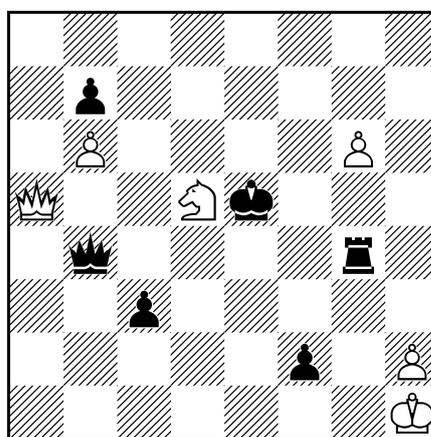
s#7

(9+7)

2017/28

Andreas Thoma

Groß Rönnau



s#2

(6+6)

Längstzüger

Lösungen zur Ausgabe 03/2017

„Ich war überrascht, dass ich zum Neunzüger 2017/13 (Winus Müller) mit diesem Material in der PDB zwar 61 Aufgaben, aber keinen Vorgänger gefunden habe“ (Olaf Jenkner): **1. Kf4! Kb8 2. Ld7! Ka8 3. Ke5 Kb8 4. Kd6 Ka8 5. Lc6! Kb8! 6. Kd7+ Ka8 7. Kc8 b:c6 8. Lb8 c5 9. b7#.** „Gefällig - kann mich aber dunkel an ähnliche Darstellungen erinnern“ (Baldur Kozdon). „Hübsche Miniatur mit dem Opfermotiv 5. Lc6 als Dosenöffner“ (Stephen Rothwell). „Irgendwie schade, dass es nach 5. ... b:c6 um einen Zug rascher geht: 6. Kc7 c5 7. Lg1 c4 8. b7#. Dieses Abspiel könnte man um einen Zug verzögern, aber wie den Dual b7-b8D matt verhindern? Also dann lieber die Kurzvariante“ (Hanspeter Suwe). „Mit dem einzigen Bauern matt zu setzen hat etwas“ (Claus Grupen).

„Bei der Aufgabe 2017/14 (Claus Grupen) habe ich zehn Vorgänger gefunden“ (Olaf Jenkner): **1. Sg6! Kb8 2. Se7 Ka8 3. Kg3 Kb8 4. Kf4 Ka8 5. Ke5 Kb8 6. Kd6 Ka8 7. Sc6! b:c6 8. Kc7 c5 9. b7+ Ka7 10. b8D+ Ka6 11. Db6#.** „Auch hier Annäherung des weißen Königs und das Opfermotiv auf c6, diesmal mit dem Springer. Bildet mit 2017/13 ein gefälliges zweieiiges Zwillingsspärchen“ (Stephen Rothwell). „Recht hübsch - Originalität zweifelhaft!“ (Baldur Kozdon). „Das Erstaunlichste ist noch, dass das so gradlinig abgespult werden kann“ (Hanspeter Suwe).

Die „attraktiven wechselnden Fesselungen“ (Claus Grupen) machen das Hilfsmatt 2017/15 (Christer Jonsson) aus: **i) 1. T:e6 L:f3 2. Ke5 Td5# ii) 1. S:e6 Lf4 2. Ke4 Sd6#**. „Hier gefallen thematisch der Schlag auf e6 und die wechselnde Fesselung eines potenziellen schwarzen Verteidigers“ (Eberhard Schulze). „Zweimal Schlag des weißen Turms auf e6, um dem schwarzen König die Felder e5/e4 zugänglich zu machen, antikritische (sperrmeidende) Züge der weißen Läufer, Fesselungsmatts. Für mich das beste Stück des Hefts“ (Stephen Rothwell). „reziprokes Spiel von Linienöffnungen und Selbstfesselungen“ (Hanspeter Suwe).

Das Hilfsmatt 2017/16 (Alexander Fica) spaltete die Kommentatoren: **A) i) 1. Lf7 Lb7 2. Ke6 Lc8# ii) 1. Kg4 Te4+ 2. Kh3 Th4# B) i) 1. S1f3 Le8 2. Ke4 Lg6# ii) 1. Le2 Lh4 2. Lg4 Tf6#**. „Alles reine Mattsuche - ohne inhaltliche Thematik“ (Eberhard Schulze). „Mattbilderausstellung ohne Thema“ (Hanspeter Suwe). „Bis auf das Holzhammermatt 2. ... Th4 ganz ansprechend“ (Claus Grupen). „Vier Mustermatts mit gefälligen Analogien, insbesondere bei den beiden Matts mit Fesselung des schwarzen Springers auf e5“ (Stephen Rothwell).

„Gottseidank ließ sich die Lösung des Selbstmatts 2017/17 (Andreas Thoma) dank des Schachzwanges alternativlos abspulen: **1. Db4+ Kc8! (sonst kürzer) 2. Ld6+ Kd8 3. Da5+ Ke8 4. Da4+ Kd8 5. Lc5+ Kc7! 6. Da7+ Kc8 7. Da8+ Kc7 8. Lb4+ Kb6 9. Lc3 S~#**. Nach dem ersten Blick aufs Diagramm rechnete ich mit dem Platztausch von der Dame auf c3 und dem Läufer auf c5“ (Hanspeter Suwe). „Andreas hat in letzter Zeit einige Kegel-Selbstmatts gebaut. Hier sieht man in der Hauptvariante ein hübsches Rangieren von Dame und Läufer, um den Lc5 nach c3 zu überführen“ (Stephen Rothwell). „ein schönes Kegelspiel“ (Claus Grupen).

Die „ansprechende Maximummer-Miniatur“ (Claus Grupen) hat folgende Lösung: „**1. Tb2! Lg8 2. De6 Ta4 3. Tb4 Ta8 4. Kb5 Ta1 5. Da6** (feine Hinterstellung!) **La2 6. Ka4+ Lc4#**. „Der weiße Turm als Schlüssel drängt sich auf, aber es gilt die Frage zu klären, welche weiße Figur sperrt die schwarze Läufer-Linie und welche die schwarze Turm-Linie. Sobald der schwarze Turm auf der a-Linie steht, sieht man, wie der Hase laufen muss. Leichtfüßiges und intelligentes weißes Spiel“ (Hanspeter Suwe). „Aufbau einer weißen und schwarzen Batterie in einem schönen ökonomischen Kleinod“ (Stephen Rothwell).